

Sommer 2012

# DER BLASBALG

Offizielles Mitteilungsorgan des  
Solothurnischen Organistenverbandes SOV

Redaktion: Elisabeth Häfliger, Bahnhofstr. 12, 4657 Dulliken  
Tel. 062/ 295 21 05 Fax: 062/ 295 61 47  
E-Mail: [erhaefliger@bluewin.ch](mailto:erhaefliger@bluewin.ch)

|                    |              |      |
|--------------------|--------------|------|
| Redaktionsschluss: | 15. November | 2012 |
| Nächste Ausgabe:   | Dezember     | 2012 |

---

## EDITORIAL

Das Jahr 2012 ist fast schon fast sechs Monate alt und das erste grosse Fest des Kirchenjahres, Ostern und seine kirchenmusikalisch anstrengenden Dienste sind geschafft. Oder wie ein Organist es letzthin beschrieb: „**Christus ist erstanden! Es war viel Arbeit!!**“

Mit der Hauptversammlung in Solothurn hat auch der SOV sein Verbandsjahr begonnen. Ich freue mich, dass ich den Verband nun als neue Präsidentin begleiten darf. Mit einem Kurs zum Thema Orgelbau sowie der Orgelfahrt in den Jura stehen die besonderen Anlässe an. Es wäre schön, wenn die geplante Besichtigung der wunderbaren Orgeln von Bellelay und Porrentruy auf gutes Echo der Mitglieder stossen würde und demnach viele an diesem besonderen Orgeltag dabei sind!

Suzanne Z'Graggen

## Adressliste des SOV -Vorstandes

|   |  |
|---|--|
| <b>Suzanne Z'Graggen</b><br>Präsidentin<br><a href="mailto:info@suzannezgraggen.ch">info@suzannezgraggen.ch</a>   | Propsteigasse 10, 4500 Solothurn<br>Tel. 076 273 59 30   |
| <b>Emmi Stuber</b><br>Kassierin   | Ischmattstr. 9, 4573 Lohn<br>Tel. 032 677 21 13  |
| <b>Monika Heeb</b><br>Protokollführerin<br><a href="mailto:heeb_monika@bluemail.ch">heeb_monika@bluemail.ch</a>   | Wengisteinstr. 11, 4500 Solothurn<br>Tel. 032 682 13 54  |
| <b>Elisabeth Häfliger</b><br>Adressverwaltung<br>Blasbalg, Kurswesen<br><a href="mailto:erhaefliger@bluewin.ch">erhaefliger@bluewin.ch</a>                                    | Bahnhofstr. 12, 4657 Dulliken<br>Tel. 062 295 21 05<br>Fax 062 295 61 47   |
| <b>Hansruedi Binz</b><br>Beisitzer<br><a href="mailto:hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch">hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch</a>  | Klosterplatz 4, 4500 Solothurn<br>Tel. 032 621 53 80   |
| <b>Hansruedi von Arx</b><br>nicht Vorstandsmitglied<br>einfach (meistens) dabei   | Untergrundstr. 9, 4600 Olten<br>Tel. 062 212 34 83<br><a href="mailto:hr.vonarx@kirchenmusik-solothurn.ch">hr.vonarx@kirchenmusik-solothurn.ch</a>   |
| <b>Fachstelle Kirchenmusik</b><br>Tel. 062 286 08 05<br>Fax 062 286 08 18<br><a href="mailto:sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch">sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch</a> | Tannwaldstr. 62, 4600 Olten  |
| <b><u>Websites:</u></b>   | <a href="http://www.kirchenmusik.ch">www.kirchenmusik.ch</a><br><a href="http://www.rkv.ch">www.rkv.ch</a><br><a href="http://www.kirchengesangsbund.ch">www.kirchengesangsbund.ch</a><br><a href="http://www.kirchenmusikverband.ch">www.kirchenmusikverband.ch</a><br><a href="http://www.orgel.ch">www.orgel.ch</a><br><a href="http://www.kirchenmusik-solothurn.ch">www.kirchenmusik-solothurn.ch</a> |

## Eine Orgel in der Zentralbibliothek

Seit Anfang Jahr steht im ehemaligen Buchmuseum in der Zentralbibliothek die älteste Orgel Solothurns. Ein ins Gehäuse geklebter Zettel orientiert genau über Alter und Herkunft, weniger genau über die ursprüngliche Zweckbestimmung:

*Anno Domini 1696 den 26. Mertzen hab ich*

*Johann Christoph Albrecht Orgel Macher ze Waltzhuet  
dies Orgel Werckh gemacht nachher Solothurn einem  
Ehrwürdigen Herren Closter zue Nominis Jesu [...]*

*Alles zue grösserer Ehr Gottes*

Entweder «Herren» oder «Nominis Jesu» ist falsch, den das Kloster Namen Jesu war und ist ein Nonnenkloster. Leider ist die Fortsetzung des Textes nach «Jesu», welche die Frage vielleicht hätte klären können, unleserlich geworden und zum Teil weggerissen. Ebenfalls zum grössten Teil weggerissen ist ein zweiter Zettel, dessen Inhalt nicht mehr bestimmt werden kann. Irgendwann kam das wohl im 19. Jh. veränderte Instrument in die Jesuitenkirche, die ab 1880 nach dem Auszug der Kantonsschule aus dem Kollegiums-Gebäude nur noch selten gebraucht und in den Zwanzigerjahren wegen Baufälligkeit ganz geschlossen wurde. Als in den Fünfzigerjahren die Kirche restauriert wurde, kam das inzwischen völlig verwehrloste Instrument ins Museum Blumenstein, wo es beim damaligen Konservator alles andere als willkommen war und bald an eine Privatperson weiterveräussert wurde. 1984 konnte das Museum die Orgel günstig zurückkaufen, sie wurde 1985/86 durch Orgelbau Th. Kuhn AG restauriert. Dabei mussten die Bälge, sämtliche Metall- und einige Holzpfeifen neu angefertigt werden. Nachdem die Albrecht-Orgel seit langer Zeit im Magazin des Museums in einen Dornröschenschlaf fiel, wurde sie im Januar 2012 der Zentralbibliothek als Leihgabe übergeben, damit sie der Öffentlichkeit leichter zugänglich ist und auch wieder gespielt wird. Die Albrecht-Orgel ist ein vierfüssiges Positiv und besteht aus einem massiven Unterteil mit den Bälgen und dem darauf gesetzten, eigentlichen Instrument (Windladen, Mechanik, Pfeifen). Der obere Teil kann einfach abgehoben werden, und obwohl am Gehäuse keine Reste von Griffen sichtbar sind, ist anzunehmen, dass es sich um eine Prozessionsorgel handelt, die bei Prozessionen mitgetragen und an den Haltestationen gespielt wurde. Der Unterteil dürfte mit einem Wagen transportiert worden sein, er ist schwer und unhandlich.



Disposition:

|             |        |                 |
|-------------|--------|-----------------|
| [Gedackt]   | 4'     | Holz            |
| [Principal] | 2'     | Holz, offen     |
| [Quint]     | 1 1/3' | Zinn (Prospekt) |
| [Octav]     | 1'     | Zinn            |

1 Manual. C/E–c''' (kurze Bassoktave)  
 2 Keilbälge mit Zugriemen  
 Stimmung heute modifiziert mitteltönig  
 (1/5-Komma)

## Orgelliteratur in der Zentralbibliothek Solothurn

Die *allgemein-öffentliche Musikabteilung* der Zentralbibliothek Solothurn wurde 1973 gegründet. Sie sammelt und verzeichnet aktuelle audiovisuelle Medien, Notendrucke und Bücher über Musik. Die **grosse Sammlung an Orgelliteratur** ist in den elektronischen Katalogen verzeichnet: [www.zbsolothurn.ch](http://www.zbsolothurn.ch). Einführungen in den Bestand und in die Recherche am Bildschirm werden jeden Dienstag um 14 h angeboten. **Werke, die noch nicht vorhanden sind, werden gerne angeschafft!**

Die *Historische Musiksammlung* besitzt einen reichen Altbestand von ca. 5000 Drucken und Handschriften des 17.–19. Jahrhunderts. Sie können vor Ort im Lesesaal eingesehen werden; digitale oder Papierkopien werden auf Bestellung gegen eine kleine Gebühr erstellt.

Die einfache Einschreibgebühr beträgt CHF 20.– Weitere Informationen über [www.zbsolothurn.ch](http://www.zbsolothurn.ch) / Benutzung / Gebühren.



*Kontakt*

*Allgemein-öffentliche Musikabteilung:*

Jolanda Kreienbühl

**[jolanda.kreienbuehl@zbsolothurn.ch](mailto:jolanda.kreienbuehl@zbsolothurn.ch)**

032 627 62 26

*Historische Musiksammlung:*

Dr. Hans-Rudolf Binz

**[hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch](mailto:hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch)**

032 627 62 09

[www.zbsolothurn.ch](http://www.zbsolothurn.ch)

## Nachruf Ruth Ehrensperger

Die Stiftskirche Schönenwerd war voll besetzt, als am 4. Januar 2012 Ruth Ehrensperger verabschiedet wurde. Sie war am 10. August 1959 als erstes von drei Kindern der Helene und des Konrad Ehrensperger-Ruthishauser in Schönenwerd geboren worden. Hier wuchs sie auf, und in Schönenwerd war sie ihr ganzes Leben zuhause. Ihr Vater war Bezirkslehrer in Schönenwerd, und auch Ruth wurde im ersten Beruf Lehrerin. Von 1980 bis 1984 unterrichtete sie in der Unterstufe in Aarau und in Rohr. Dann trat sie ins Konservatorium Winterthur ein, wo sie bei Rudolf Meyer Orgel studierte und 1989 mit dem Lehrdiplom abschloss. Mit dem Klavierspielen hatte sie schon in der fünften Klasse begonnen, mit dem Orgelspielen während der Zeit im Lehrerseminar. Neben ihrer Arbeit als Primarlehrerin hatte sie sich bei Ernst Gerber im Kirchenmusikseminar Aarau weitergebildet. 1994 trat sie die Stelle als Hauptorganistin in Buchs an. 1998 kam ein kleines Pensum in Muhen dazu und 1999 eines in der Klinik Barmelweid. Sie unterrichtete auch zahlreiche Klavier- und Orgelschüler. Besondere Freude machte ihr die Kammermusik mit Sängerinnen und Instrumentalisten.

Von 1989 bis 1996 arbeitete sie neben ihren musikalischen Verpflichtungen zu 50% im Altersheim „Haus im Park“ in Schönenwerd und baute dort zusammen mit dem damaligen Heimleiter eine psychogeriatrische Betreuung auf. Später unterrichtete sie an verschiedenen Sprachschulen Deutsch für Fremdsprachige. In der Kirchgemeinde ihres Wohnortes engagierte sie sich schon während ihrer Seminarzeit als Sonntagsschullehrerin, später als Mitglied des Kirchgemeinderates Niederamt und als Aktuarin der Ortskirchenkommission Schönenwerd.

Im Herbst 2002 erkrankte Ruth schwer an Krebs. Operationen und intensive Therapien wurden nötig. Ruth blieb aktiv, engagiert und lebensfroh und managte ihre Krankheit selbst, soweit das möglich war. Es wurden ihr noch etliche gute Jahre geschenkt, in denen sie sich von ihrer Erkrankung nichts anmerken liess. Im November 2011 brach die Krankheit erneut mit voller Kraft aus. Ruth hatte noch das Ziel, am Heiligabend in Buchs zusammen mit Sängerin und Instrumentalistinnen die Orgel zu spielen, aber in der Woche vor Weihnachten musste sie in die Lukasklinik in Arlesheim eintreten, wo sie am zweiten Weihnachtstag starb. In einem Gespräch mit einer Pflegerin sagte sie: „Wissen Sie: Wenn es schon in der

Ewigkeit schöner sein soll als hier, weshalb soll ich dann noch länger warten?" Und ihr behandelnder Arzt meinte: „Ruth ist an Weihnachten gestorben, und sie wird jetzt im Himmel musizieren, wo immer Weihnachten ist.“

*Ueli Wilhelm, Pfarrer in Schönenwerd und Organist*

## **Die Metzler-Orgel in der Pfarrkirche Ennetbürgen/Nidwalden**

In der neogotischen Kirche, erbaut 1892 – 1894 von Wilh. Hanauer, steht seit 1992 eine Metzler-Orgel. Diese Orgel ersetzte die Vorgängerin, die pneumatische Goll – Orgel von 1896, welche einen Spieltisch mit Blick Richtung Altarraum hatte. (Stadtkirche Olten). Das kunstvolle neogotische Gehäuse in Eichenholz wurde beibehalten, ja sogar um zwei Felder vergrössert. Die grosszügige Disposition umfasst heute folgende Register:

### **Hauptwerk:**

Bourdon 16'  
Praestant 8'  
Viola 8'  
Hohlflöte 8'  
Oktave 4'  
Spitzflöte 4'  
Quinte 2 2/3'  
Superoktave 2'  
Mixtur 1 1/3'  
Cornet V  
Trompete 8'

### **Schwellwerk:**

Prinzipal 8'  
Rohrflöte 8'  
Salicional 8'  
Prinzipal 4'  
Traversflöte 4'  
Nachthorn 2'  
Nasard 2 2/3'  
Terz 1 1/3'  
Plein jeu 2'  
Oboe 8'  
Fagott 16'

### **Pedal:**

Prinzipal 16'  
Subbass 16'  
Octavbass 8'  
Gedackt 8'  
Octave 4'  
Mixtur 2 2/3'  
Trompete 8'  
Posaune 16'

Tremulant  
auf das ganze Werk wirkend

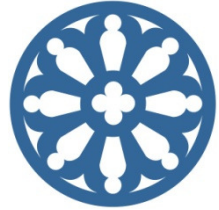
Pleno – Tritt

Register – und Spieltraktur  
mechanisch

*(Peter Scherer, Ennetbürgen)*

**Fachstelle Kirchenmusik  
Kanton Solothurn**

**[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)**



## **Unsere aktuellen Angebote 2012**

- Kurstag Chorleitung mit Prof. Wolfgang Schäfer**  
Samstag, 9. Juni, 9.00-16.30 Uhr
- Kantorenkurs**  
Samstag, 17. November, 09.30-17.00 Uhr  
Samstag, 24. November, 09.30-17.00 Uhr
- Umgang mit Technik**  
Für alle, die in Gottesdiensten das Sagen haben
- Coaching in Orgelspiel, Chorleitung, Chorgesang  
Und Vorsängerdienst**
- Bibliothek**  
Durchstöbern Sie unsere umfangreiche Bibliothek mit  
Kirchenmusik. Sie können Noten zur Ansicht ausleihen.
- Beratung bei Anstellungen von KirchenmusikerInnen**



**Schweizerische Kirchenmusikwochen**  
Einsiedeln St.Gallen **Solothurn**

## 12. Solothurner Kirchenmusikwoche 7. – 13. Oktober 2012

**Lobt ihn, mit Blues und Jazz  
und Sinfonieorchestern**  
(Psalm 150 nach Ernesto Cardenal)



Wir singen die attraktive „Missa in tempore incerto“ von Christoph Schönherr (\*1952) für Chor, Orchester und Band. Die Tonsprache dieser Komposition ist im Jazz angesiedelt, wobei der Bogen von „Blues“ über „Swing“ bis zu „Latin“ reicht.

Weiter Information und Anmeldeformular als Download unter [www.kirchenmusikverband.ch](http://www.kirchenmusikverband.ch)

---

## Mitgliederbeitrag

Lohn, im Mai 2012

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Bevor ich die hohle Hand für den **Mitgliederbeitrag 2012** ausstrecke, möchte ich allen danken, die den Betrag jeweils prompt einzahlen; Mahnungen sind für beide Seiten lästig. Und bereits ist der neue Beitrag fällig. Einzahlungsscheine haben die unangenehme Eigenschaft, sich zu verflüchtigen. Darum bitte ich Euch, die Sache möglichst bald oder noch lieber sofort zu erledigen. Der Einzahlungsschein ist aufgeklebt.

Mit herzlichem Dank und Gruss

Emmi Stuber



# ORGELMUSIK 2012

auf der neu restaurierten Otter-Orgel

## Jesuitenkirche Solothurn



Dienstag, 10. Juli, 20.15 Uhr

Johannes Strobl, Muri

Dienstag, 17. Juli, 20.15 Uhr

Wolfgang Sieber, Luzern

Dienstag, 24. Juli, 20.15 Uhr

Karstein Askeland, Bergen N

Dienstag, 31. Juli, 20.15 Uhr

Gustav Auzinger, Linz A

Dienstag, 7. August, 20.15 Uhr

Gerlinde Bachinger, Wien A

Dienstag, 14. August, 20.15 Uhr

Simon Peguiron, Neuchâtel

**Eintritt frei – Kollekte**

# **FEIERABEND 2012**

6 ORGELKONZERTE im FRÜHLING und HERBST  
JEDEN DRITTEN DONNERSTAG IM MONAT  
CHRISTKATHOLISCHE STADTKIRCHE OLTEN

Donnerstag, 19. April 2012, 18.30 Uhr

**Oliver Waldmann** (Hägendorf), Trompete und  
**Ursula Weingart** (Brügg BE), Orgel

Donnerstag, 10. Mai 2012, 18.30 Uhr

**Krzysztof Ostrowski** (Wejherowo PL)

Donnerstag, 21. Juni 2012, 18.30 Uhr

**Hans-Rudolf Binz** (Olten/Solothurn)

Donnerstag, 16. August 2012, 18.30 Uhr

**Suzanne Z'Graggen** (Solothurn)

Donnerstag, 20. September 2012, 18.30 Uhr

**Urs Aeberhard** (Solothurn) und Hans-Rudolf Binz (Olten), Orgel

Donnerstag, 18. Oktober 2012, 18.30 Uhr

**Henk G. van Putten** (Kapelle NL)

**Eintritt frei – Ihre Spende ist als Künstlerhonorar bestimmt**

Mit freundlicher Unterstützung der  
christkatholischen Kirchgemeinde Region Olten

Kontakt: Hans-Rudolf Binz, Klosterplatz 4, 4500 Solothurn  
e-mail: [hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch](mailto:hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch)

## AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA...

### Coaching ... auch für OrganistInnen!

Persönliche Betreuung, auch an der "eigenen" Orgel  
Fragen zur Interpretation, zur Registrierung; Choralspiel;  
Improvisation.

Tipps bei konkreten Fragen und Problemen

Kontakt: Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn  
Tannwaldstr. 62 4600 Olten 062 286 08 05

[sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch](mailto:sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch)  
[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

## AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA...

### **Orgel – Grundkurs: Prüfungstermine für den C-Ausweis**

können mit der Fachstelle vereinbart werden. Alle Informationen und die genauen Unterlagen sind erhältlich bei:

[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn  
Tannwaldstr. 62, 4600 Olten;  
Tel. 062 286 08 05; Fax 062 286 08 18

[sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch](mailto:sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch)

Anmeldung bitte spätestens 3 Monate vor Prüfungsdatum.

## AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA...

Treffen sich zwei Spinnen in der Kirche. Sagt die eine:

"Ich wohne in der Orgel, furchtbar!! Immer das Getöse, der Wind, ich sage es dir, furchtbar!!"

Darauf die andere: "Mir geht es blendend, ich wohne im Opferstock, da ist immer Ruhe!"

**Stellvertreterliste für Organisten****05 / 2012**

| Name<br>Vorname                 | Strasse<br>Plz, Ort                   | Tele/ Fax/ Mobile<br>E-Mail   | Bemerkungen                  |
|---------------------------------|---------------------------------------|---|------------------------------|
| Kummer<br>Margrit               | Schulhausstr. 7a<br>4514 Lommiswil    | 032/641 03 70   |                              |
| Haefely-<br>Aschwanden<br>Simon | Weihermattstr. 765<br>4717 Mümliswil  | 062/391 01 59<br>079/450 80 83<br>simon.haefely@ggs.ch                      | Aushilfe für<br>Beerdigungen |
| Steiner<br>Roman                | Weihenstr.176<br>4232 Fehren          | 061/791 94 07<br>061/793 97 70<br>079/483 95 66                             |                              |
| Farner<br>André                 | Krümli 25<br>5015 Erlinsbach          | 062/844 39 47/ 079/545 49 54<br>andre.farner@yetnet.ch                      | Region Aarau<br>- Olten      |
| Schnyder<br>Fredy               | Rainbüntenbergweg 7<br>4702 Oensingen | 031/921 31 74 (Mo-Fr)<br>062/396 33 28 (Sa/So)<br>fredyschnyder@hotmail.com |                              |

**Unsere Orgellehrkräfte**

|                                     |                                |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| Bobst Niklaus, Laupersdorf          | 062/391 53 89                  |
| Grandy Evelyne, Solothurn           | 032/622 28 17                  |
| Haefely-Aschwanden Simon, Mümliswil | 062/391 01 59<br>076/450 80 83 |
| Heeb Monika, Solothurn              | 032/682 13 54                  |
| Nünlist Kathrin, Oberdorf           | 032/621 21 11                  |
| Russi P. Armin, Mariastein          | 061/735 11 57                  |
| Salvisberg Brigitte, Olten          | 062/212 95 59                  |
| Schmiedlin Cyrill, Basel            | 061/272 43 42                  |
| von Arx Hansruedi, Olten            | 062/212 34 83                  |
| von Arx Harald, Egerkingen          | 062/398 05 53                  |
| Zaugg Elsbeth, Derendingen          | 032/682 48 66                  |

Der Unterricht wird in der Regel an der Orgel der Lehrkraft erteilt.  
In gegenseitiger Absprache sind auch andere Kursorte möglich.

Dem Wunsch, bei einer bestimmten Lehrkraft unterrichtet zu werden, wird nach Möglichkeit entsprochen (bitte auf dem Anmeldetalon vermerken).

## KURS SOV: ORGELBAU



**Thema:** Hilfe zur Selbsthilfe

**Datum:** Samstag, den 16.6.2012

**Dauer:** 14.00 Uhr bis circa 16.30 Uhr

**Ort:** Marienkirche Solothurn (Weststadt)

**Anreise:** Reisende mit öff. Verkehrsmitteln nehmen ab Bahnhof den Bus 5 oder 7 bis Station Wildbachstrasse.

Abfahrt um 13.39 Uhr ab Bahnhof Solothurn, Richtung Brühl.  
Parkplätze für Teilnehmer die mit dem Auto anreisen sind vorhanden.

**Kurs-Leitung:** Pierre Barré (Orgelbau Kuhn Männedorf) und Roman Steiner (Orgelbau Steiner Fehren) werden gemeinsam den Kurs leiten und uns durch den Nachmittag führen.

**Kurs-Inhalt:** Die Trockenheit und die tiefen Temperaturen des vergangenen Winters liessen uns oft beim Einschalten des Orgelmotors etwas zittern und bängen. Was wird heute im wahrsten Sinne des Wortes heulen?

Im Kurs soll gelernt werden wie z.B. mit einem Heuler umgegangen werden kann oder was mit einer scheinbar feststeckenden Taste am besten gemacht wird,.. und wo ist eigentlich auf der Empore der Hauptschalter wenn plötzlich gar kein Strom mehr fliesst und nur noch neue Sicherungen Abhilfe schaffen würden? Besonders geübt soll zudem das Stimmen von Zungen-Pfeifen.

Gerne sind externe Teilnehmer die keine SOV-Mitglieder sind willkommen!

**Kurs-Kosten:** Für Mitglieder des SOV ist der Kurs kostenlos. Für externe Teilnehmer wird eine Gebühr von Fr. 10.- erhoben.

**Anmeldung:** (Seite 15) spätestens bis **31. Mai 2012**

## AUSSCHREIBUNG ORGELFAHRT IN DEN JURA



**Datum:** Samstag **27. Oktober 2012**  
**Dauer:** 09.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr  
**Treffpunkt:** 09.30 Uhr Bellelay: Ehemalige Klosterkirche

**Reise:** Wir reisen mit privaten Autos. Nach der Anmeldung werden wir – je nach Anzahl der Teilnehmenden - versuchen Fahrgemeinschaften zu bilden. Nichtmitglieder des Solothurnischen Organistenverbandes sind herzlich willkommen!

**Tagesplan:** 09.30 Treffpunkt Klosterkirche Bellelay  
 09.30-11.30: Orgelbesichtigung und Orgelspiel Bellelay II/P, 24, (Kuhn 2009), nach Joseph Bossart (1720),  
 ca. 12.00: gemeinsames Mittagessen Hotel de l'Ours  
 14.00: Abfahrt nach Porrentruy  
 15.00-17.00: Besichtigung und Orgelspiel der Orgel der ehemaligen Jesuitenkirche in Porrentruy II/P,30, (Ahrend 1985), nach Gottfried Silbermann.

Anschliessend gemeinsamer Kaffeepausch und dann Heimreise.

**Kosten:** Mitglieder des SOV: Organisationsbeitrag: Fr. 25.-  
 Nicht-Mitglieder SOV: Fr. 60.-

Fahrt- und Verpflegungskosten sind durch die Reisenden individuell zu tragen.



**Reiseleitung:** Suzanne Z'Graggen

**Anmeldung:** (Seite 15)  
 spätestens bis **31. August 2012**

## KURS SOV: ORGELBAU

### Anmeldung:

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail-Anschrift: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Ich bin SOV- Mitglied: JA  NEIN

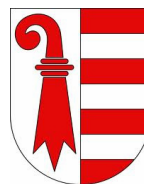
Anmeldung (und Auskunft) bitte bis spätestens **31. Mai 2012** an:

Suzanne Z'Graggen, Propsteigasse 10, 4500 Solothurn oder

E-mail: info@suzannezgraggen.ch

--- ✂ -----

## AUSSCHREIBUNG ORGELFAHRT IN DEN JURA



### Anmeldung:

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail-Anschrift: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Ich reise mit dem Auto an & es könnten noch  
\_\_\_\_\_ Personen mitreisen.

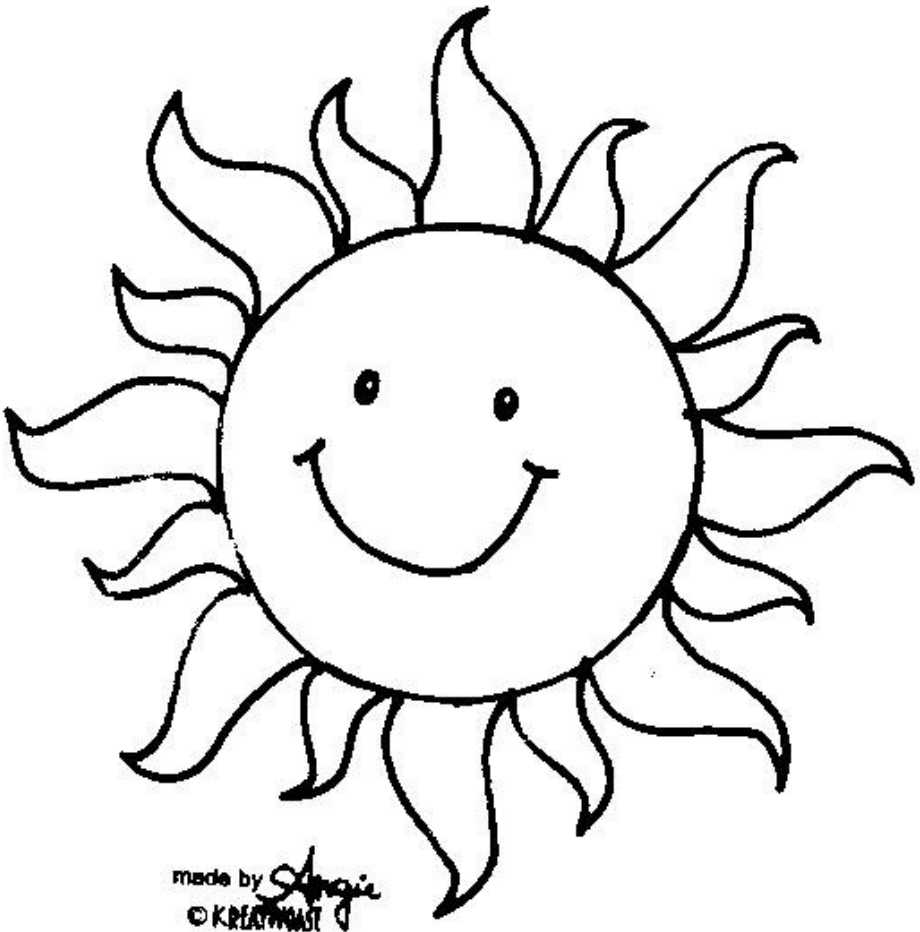
Ich suche eine Mitfahrgelegenheit.

Ich bin SOV- Mitglied: JA  NEIN

Anmeldung (und Auskunft) bitte bis spätestens **31. August 2012** an:

Suzanne Z'Graggen, Propsteigasse 10, 4500 Solothurn oder

E-mail: info@suzannezgraggen.ch



Ich wünsche allen eine erholsame Sommerzeit mit viel Sonnenschein.

Elisabeth Häfliger